

Installations- und Betriebsanleitung

Mobiles Klimagerät



T5CB2600

T5CB3500



TOSOT

Inhalt

Technische Daten	2
Erläuterung der Sicherheitshinweise	3
Vor der Inbetriebnahme	3
Kältemittel	3
Verwendungszweck	3
Sicherheitshinweise zum Betrieb des Klimagerätes	4
Hinweise für Klimageräte mit Kältemittel R290	4
Mindestgrundfläche	5
Aufstellungshinweise	5
Betriebshinweise	5
Lieferumfang und Aufbau des Gerätes	6
Aufstellung	7
Mindestabstände	7
Montage und Demontage des Abluftschlauches	7
Kabelaufwicklung anbringen	9
Kondenswasser	9
Betrieb des Gerätes	12
Einstellen der Lüfrichtung	12
Benutzung der Fernbedienung	12
Bedienfeld	14
Infrarot-Fernbedienung	15
Tasten der Fernbedienung	15
Sonderfunktionen	16
Batterien ersetzen	16
Wartung	17
Reinigung des Gehäuses	17
Reinigen der Luftfilter	17
Reinigung des Abluftschlauches	17
Langzeitaufbewahrung des Gerätes	17
Störungssuche	18
Stör codes	18
Schaltplan und Explosionszeichnung	19
Entsorgungshinweis	21

Technische Daten

● Kältemittel R290

Typ	T5CB2600	T5CB3500
Bestell-Nr.	946-2501	946-2502
Kühlleistung in kW	2,6 ¹⁾	3,5 ¹⁾
Entfeuchtung in ltr/h	1,43	1,8
Mindestgrundfläche in m ²	11	15
Mindestraumvolumen in m ³	28	38
Energieeffizienzklasse Kühlen	A	A
Spannungsversorgung	230 VAC/1/50 Hz	230 VAC/1/50 Hz
Leistungsaufnahme W (nominal, Kühlbetrieb)	1150	1550
Stromaufnahme A (nominal, Kühlbetrieb)	4,4	5,8
empfohlene Absicherung in A (träge)	10	10
max. Luftvolumenstrom m ³ /h innen	320	360
max. Luftvolumenstrom m ³ /h außen	450	620
Schalldruck min./max. dB(A)	49/53	49/53
Kondensatbehälter	intern, Bodenwanne des Gerätes	intern, Bodenwanne des Gerätes
Regelbereich	16 °C ... 30 °C	16 °C ... 30 °C
Einsatzgrenzen (innen)	16 °C ... 35 °C	16 °C ... 35 °C
Maße B x H x T mm	315 x 770 x 395	390 x 820 x 405
Nettogewicht kg	27	35
Werksfüllung Kältemittel in kg	0,22	0,3
GWP des Kältemittels	3	3
CO ₂ -Äquivalent in t	0,00066	0,00090

¹⁾ Die effektive Kühlleistung hängt von der Raumtemperatur und der Raumfeuchte ab.

Tabelle 1: Technische Daten

Erläuterung der Sicherheitshinweise


Vorsicht:

Aufforderung zur Vermeidung einer Situation, bei der Personen verletzt werden könnten oder die zu einem Eigentumsschaden führen könnte.


Warnung:

Aufforderung zur Vermeidung eines Risikos, bei dem Personen schwer verletzt werden oder zu Tode kommen könnten.


Gefahr:

Aufforderung, eine unmittelbare schwere Gefährdung von Personen zu vermeiden.

Verwendungszweck

Das Gerät ist vorgesehen für die Kühlung von Raumluft in Büro-, Wohn- und Geschäftsräumen. Verwenden Sie es nur entsprechend diesem Verwendungszweck. Jeder darüber hinausgehende Gebrauch gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für hieraus resultierende Schäden haftet der Hersteller nicht; das Risiko trägt allein der Benutzer. Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch die Einhaltung der vorgegebenen Betriebs-, Wartungs- und Instandhaltungsbedingungen.

Kältemittel

Damit ein Klimagerät funktionieren kann, zirkuliert in seinem Inneren ein Kältemittel, in diesem Fall R290. Dieses Kältemittel ist farb- und geruchlos sowie leicht entflammbar. Als natürliches Kältemittel ist R290 andererseits umweltfreundlich: Es besitzt weder Ozonabbaupotential noch einen nennenswerten direkten Treibhauseffekt. Hinzu kommen sehr günstige thermodynamische Eigenschaften, die zu einer verringerten Füllmenge im Gerät, zu geringerer Leistungsaufnahme und erhöhter Energieeffizienz führen.


Warnung:

Das Gerät enthält ein leicht entflammbares Kältemittel, das nicht in die Umwelt gelangen darf.

Das Gerät in einem Raum aufstellen, der die Vorgaben für Mindestgrundfläche und Mindestraumvolumen erfüllt (siehe Tabelle 1: Technische Daten). Bei der Reinigung keine Mittel verwenden, die nicht vom Hersteller frei gegeben worden sind. Reparaturen am Gerät, die einen Eingriff in den Kältekreislauf erforderlich machen, dürfen nur von fachkundigem Personal ausgeführt werden.

Vor der Inbetriebnahme


Vorsicht:

Das Gerät muss mindestens 2 Stunden in aufrechter Position stehen, bevor es zum ersten Mal eingeschaltet wird! So kann das durch den Transport verlagerte Kältemaschinenöl zurückfließen.



Nichtbeachtung kann zu Schäden am Gerät und zum Garantieverlust führen!

Bitte lesen Sie diese Anleitung vor der Inbetriebnahme sorgfältig durch!

Die Umgebungs- und Installationsbedingungen können die Kühlleistung beeinflussen. Vergewissern Sie sich, dass Sie das Gerät innerhalb der in dieser Anleitung genannten Einsatzgrenzen betreiben.

Sicherheitshinweise zum Betrieb des Klimagerätes

Sämtliche Installationsarbeiten oder Veränderungen am Gerät sowie Wartungs- oder Reparaturarbeiten, die kältemittelführende oder elektrische Teile betreffen dürfen nur von qualifiziertem und autorisiertem Fachpersonal ausgeführt werden! Unsachgemäße Handhabung kann zu Bränden, Stromschlägen, Wasser- oder Kältemittelaustritt führen.

Das Klimagerät darf von Personen (einschließlich Kindern) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten, bzw. ohne ausreichende Erfahrung und Wissen erst nach Einweisung und Anleitung zum Gebrauch des Geräts durch eine für ihre Sicherheit verantwortliche Person verwendet werden. Kinder müssen beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.

Keine brennbaren, explosiven, giftigen oder in anderer Weise gefährlichen Stoffe in der Nähe des Gerätes lagern oder benutzen.

-  Vor dem Anschluss der Anlage sicherstellen, dass die Leistungsangaben auf der Geräteverpackung den Werten des Stromnetzes am Installationsort entsprechen.
-  Das Klimagerät darf niemals an eine Mehrfachsteckdose oder über ein Verlängerungskabel angeschlossen werden! Für die Stromversorgung der Klimaanlage einen separaten Sicherungskreis verwenden. Die Zusammenschaltung mit anderen Verbrauchern kann zu Überhitzung, Brandgefahr oder einem elektrischen Schlag führen.
-  Vor Inbetriebnahme sicherstellen, dass alle Kabel, Abflüsse und Rohre sachgemäß angeschlossen sind, um Gefährdungen durch Wasseraustritt, Kältemittelaustritt, Stromschlag oder Brand auszuschließen.
-  Bei ungewöhnlichen Erscheinungen während des Betriebs (z. B. Brandgeruch), Klimaanlage sofort stoppen! Trennschalter ausschalten oder Netzstecker ziehen. Der weitere Betrieb unter unnormalen Bedingungen kann Brände oder einen elektrischen Schlag auslösen. Wenden Sie sich in diesem Fall bitte an Ihren Fachbetrieb.
-  Das Netzkabel darf nicht beschädigt oder verändert werden. Sie dürfen keiner Hitze-, Zug- oder Quetscheinwirkung ausgesetzt werden. Dies kann zu Bränden oder einem elektrischen Schlag führen. Beschädigte Kabel von einer Fachfirma ersetzen lassen.
-  Der Hauptstromkreis muss sicher geerdet sein. Es besteht die Gefahr eines Stromschlages. Das Erdungskabel darf keinesfalls mit einer Gas-, oder Wasserleitung, Blitzableiter, oder Telefonleitung verbunden sein.
-  Das Klimagerät nicht mit nassen Händen bedienen. Stecker niemals mit nassen Händen aus der Steckdose ziehen! Setzen Sie das Gerät weder Nässe noch sehr feuchter Umgebungsluft aus – Gefahr eines elektrischen Schlages/Brandgefahr!
-  Bei längerer Außerbetriebsetzung bzw. vor Reinigungsarbeiten Gerät von der Stromversorgung trennen: Gefahr durch Hitzeentwicklung, Unfallgefahr durch elektrischen Schlag. Netzstecker ziehen oder Trennschalter ausschalten.
-  Niemals Ihre Finger, Stäbchen oder andere Gegenstände in den Lufteinlass/Luftauslass des Klimagerätes stecken. Der Ventilator im Innern dreht sich mit hohen Geschwindigkeiten. Dies kann zu Verletzungen führen. Um die Lüftrichtung zu ändern, Fernbedienung benutzen.
-  Nicht auf das Gerät steigen, keine Gegenstände darauf stellen, um Unfälle zu vermeiden, bzw. das Gerät zu beschädigen.
-  Luftein- bzw. Auslass nicht blockieren. Klimagerät nicht über längere Zeit bei offenem Fenster betreiben, dies kann zu Fehlfunktionen oder Minderleistung führen.
-  Das Klimagerät ist ungeeignet für die Aufbewahrung von Lebensmitteln oder zur Trocknung von Kleidern.

Hinweise für Klimageräte mit Kältemittel R290

-  Das Gerät darf nicht betrieben werden in Räumen mit Zündquellen (z. B. offene Flammen, Gasbrenner oder Elektroheizungen).
-  Betrieb und Lagerung ist nur in belüfteten Räumen zulässig, um bei eventuellem Kältemittelverlust eine Anstauung zu verhindern. Lüftungsöffnungen im Raum nicht verschließen.
-  Das Gerät in einem Raum aufstellen, der die Vorgaben für Mindestgrundfläche und Mindestraumvolumen erfüllt (siehe Tabelle 1: Technische Daten).
-  Gerät so betreiben und lagern, dass keine Beschädigungen an kältemittelführenden Bauteilen entstehen.
-  Service- und Wartungsarbeiten am Gerät, die einen Eingriff in den Kältekreislauf erfordern, nur von fachkundigen Personen ausführen lassen, die im Umgang mit brennbaren Kältemitteln erfahren sind.

Aufstellungshinweise

Vorsicht:

Aufstellung und Betrieb nur in Innenräumen auf ebenem Untergrund, Mindestentfernung zu Vorhängen, Möbeln u.a 30 cm.

Aufstellung nicht in der Nähe von Hitzequellen oder im direkten Sonnenlicht. Bei direkter Sonneneinstrahlung in den Raum empfehlen wir die Verdunkelung durch Rollos o.ä., um die Kühlwirkung des Geräts zu verbessern.

Lassen Sie das Gerät immer in aufrechter Position! Ein Kippen oder Hinlegen kann es beschädigen und die Garantie erlöschen lassen!

 Bei der Aufstellung darf die hintere Seite des Geräts (Lufteintritt) nicht durch Vorhänge o.ä. blockiert sein.

Decken Sie das Gerät nicht ab und stellen Sie keine Gegenstände auf das Gerät!

Öffnen Sie niemals das Gehäuse! Ihre Garantie erlischt. Service nur durch Fachpersonal ausführen lassen.

Anschlusskabel nicht unter einem Teppich verlegen! Für Verlängerung ein geeignetes Verlängerungskabel verwenden!

Keine spitzen Gegenstände in den Luftauslass schieben!

Mindestgrundfläche und Mindestraumvolumen

 Bei der Verwendung von mit Kältemittel R290 gefüllten Mobilklimageräten in einem Gebäude ist gemäß DIN EN 378 in Abhängigkeit der Kältemittelfüllmenge eine minimale Grundfläche und ein minimales Raumvolumen (siehe Tabelle 1: Technische Daten) einzuhalten. Dies gilt für den Betrieb und die Lagerung der Geräte.

Betriebshinweise

Vorsicht:

Ziehen Sie niemals bei laufendem Gerät den Stecker aus der Steckdose, da sonst Schäden an der Steuerelektronik auftreten können – Garantieverlust! Benutzen Sie zum Ein- und Ausschalten immer den I/O-Schalter am Folienbedienfeld oder an der Fernbedienung!

 Bewegen Sie das Gerät nicht, während es in Betrieb ist.

Reinigen Sie regelmäßig die Luftfilter - nicht ohne Filter betreiben!

Lieferumfang und Aufbau des Gerätes

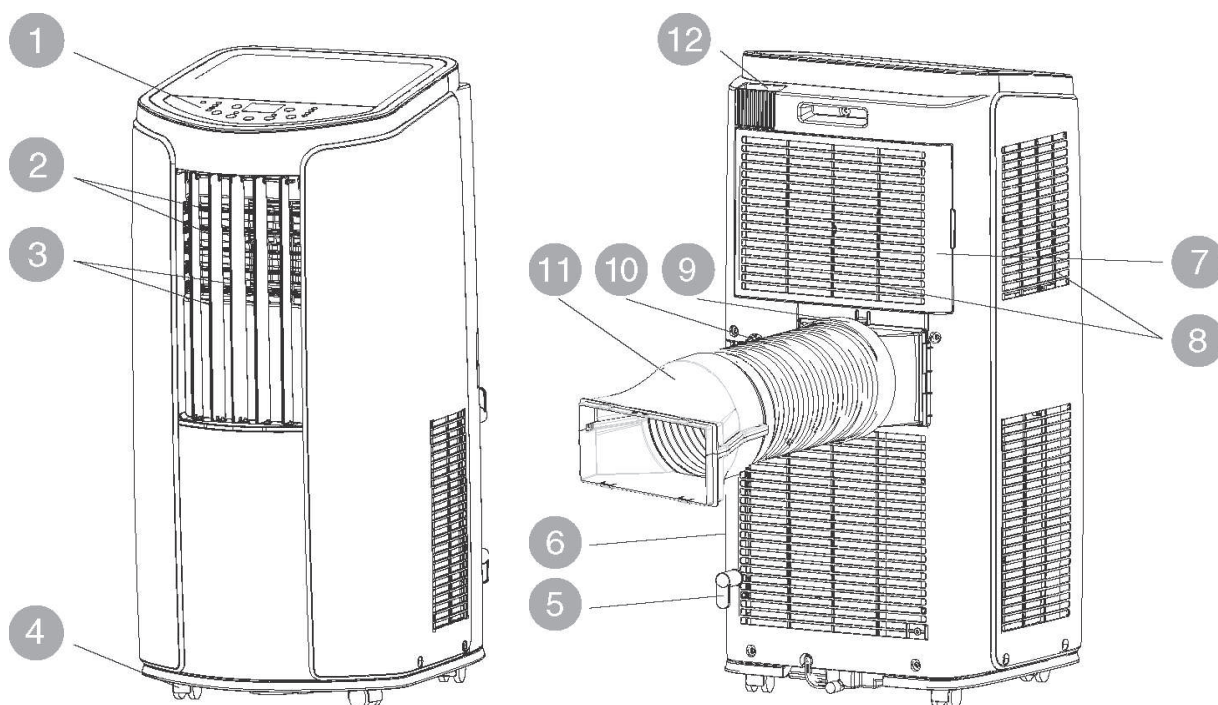


Bild 1: Geräteaufbau: links - von vorn; rechts - von hinten

1	Bedienfeld	7	Filterklappe
2	Luftausblas	8	Luftansaug mit Filter
3	Swing-Lamellen	9	Anschlussstück Abluftschlauch (Zubehör, lose)
4	Transportrollen	10	Abluftschlauch (Zubehör, lose)
5	Haken für Kabelaufwicklung (Zubehör, lose)	11	Ausblasdüse Abluftschlauch (Zubehör, lose)
6	Netzkabel mit Stecker	12	Aufbewahrung Fernbedienung

Tabelle 2: Lieferumfang mit z.T. angebautem Zubehör

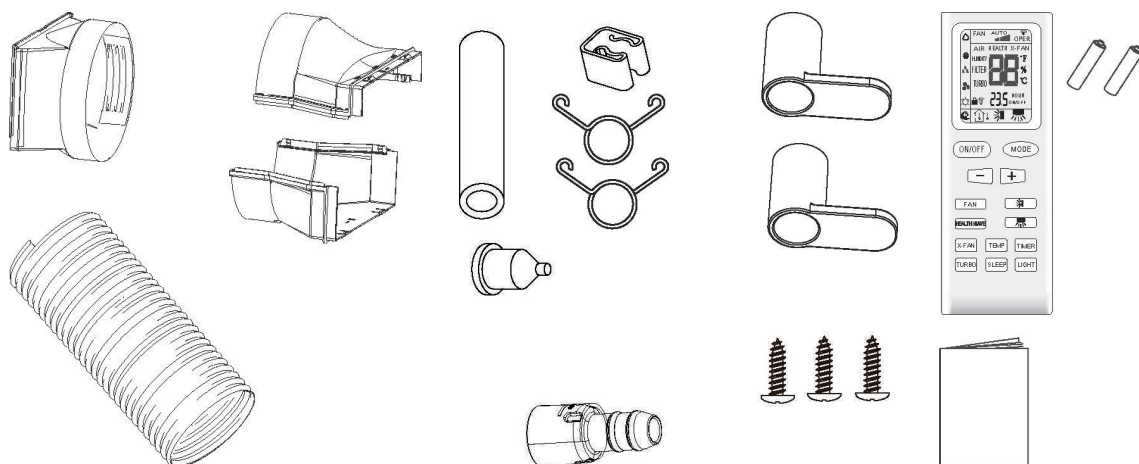


Bild 2: Mitgeliefertes Zubehör v.l.n.r.: Abluftschlauch mit Anschlussstück und 2-teiliger Ausblasdüse; Kondenswasserablaufschlauch mit Clip, 2 Schlauchklemmen und Gummipfropfen, Verbinders für evtl. Festinstallation des Kondensatwasserablaufs, Haken zur Netzkabelaufwicklung (2 Stck.) und Schrauben (3 Stck.); Fernbedienung mit Batterien, Handbuch

Aufstellung

Mindestabstände

Zur Gewährleistung der ordnungsgemäßen Funktion des Klimagerätes sind die im Bild unten gezeigten Mindestabstände einzuhalten.

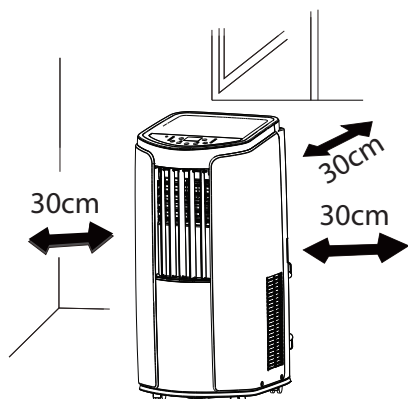


Bild 3: Mindestabstände

Montage und Demontage des Abluftschlauches

Die zwei Teile der Ausblasdüse zusammenstecken. Den Ausblasschlauch in das Anschlussstück und in die Ausblasdüse jeweils im Uhrzeigersinn eindrehen (siehe Bild 4)

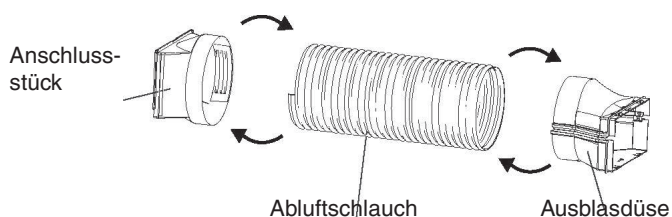


Bild 4: Abluftschlauch komplettieren

Das Anschlussstück zum Gerät in die dafür vorgesehene Nut an der Geräterückseite so einschieben, dass die Aufschrift TOP oben ist. Wenn das Anschlussstück richtig sitzt, rastet die Klammer ein (siehe Bild 5).

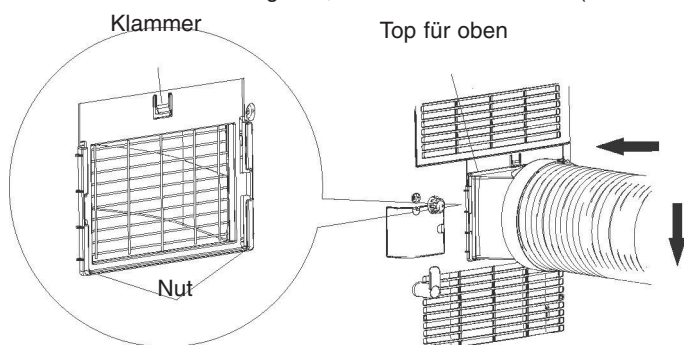


Bild 5: Abluftschlauch am Gerät anbringen

Ausblasdüse durch eine geeignete Fenster- oder Türspaltöffnung führen (siehe Bild 6).

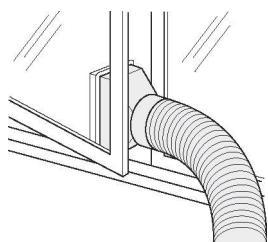


Bild 6: Installationsbeispiel

Damit das Gerät ordnungsgemäß funktionieren kann, muss der Schlauch (ausgezogene Länge ca. 1,5 m) auf möglichst kurzem Weg möglichst flach und knickfrei zur Fenster- bzw. Türdurchführung verlegt werden. Den Abluftschlauch nicht verlängern!

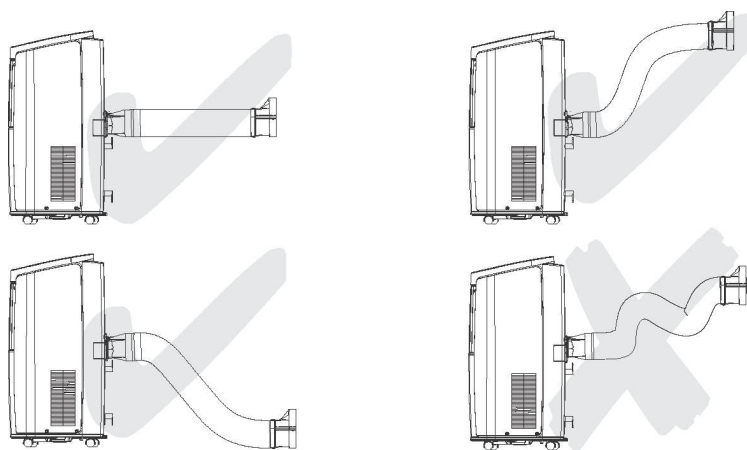


Bild 7: Abluftschlauch Verlegebeispiele

Der Schlauch darf maximal 1,30 m über dem Niveau der Geräteunterkante verlegt werden (siehe Bild 8).

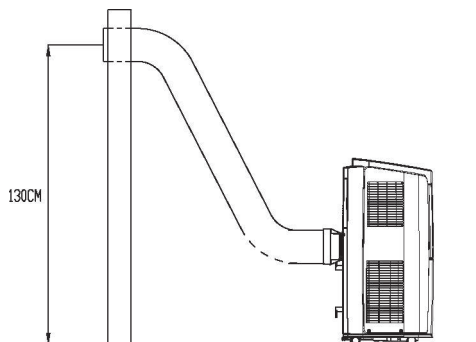


Bild 8: Verlegung des Abluftschlauches

Eine U-förmige Verlegung (Bild 9) beeinträchtigt die Funktion des Gerätes.

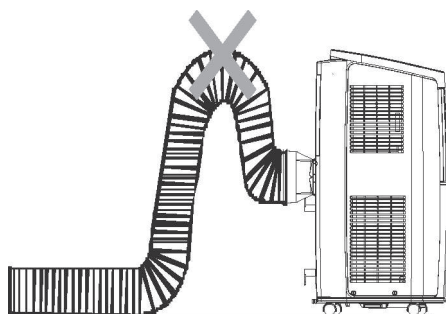


Bild 9: fehlerhafte Verlegung des Abluftschlauches

Kabelaufwicklung anbringen

Die mitgelieferten Haken für die Aufwicklung des Netzkabels mittels 2 der mitgelieferten Schrauben anbringen, wie in untenstehender Abbildung (Bild 10) gezeigt.

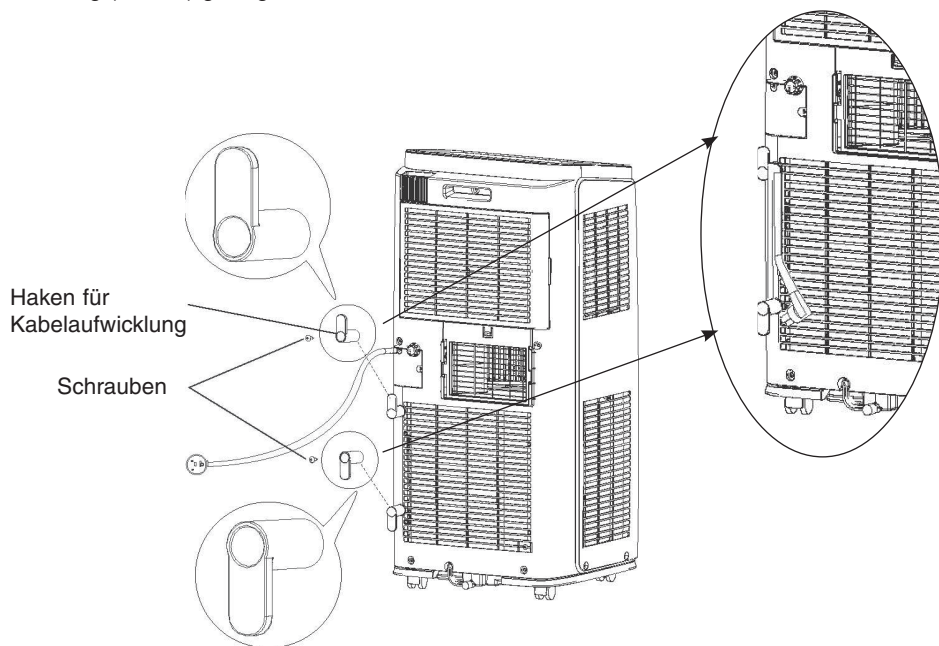


Bild 10: Anbringen der Kabelaufwicklung

Kondenswasser

Das im Kühl- und im Entfeuchtungsbetrieb anfallende Kondensat wird entweder intern gesammelt und über den Verflüssiger verdampft, oder es wird direkt nach außen abgeführt.

● Kondenswasserablauf an der Unterseite

Hierbei wird das anfallende Kondensat in der Bodenwanne gesammelt und mittels integrierter Kondensatpumpe über den unteren Wärmetauscher verdampft. Bei Störung der Pumpe oder wenn mehr Kondensat anfällt, als verdampft werden kann, sorgt ein Schwimmerschalter für die Abschaltung des Verdichters und generiert eine Störmeldung. In dem Fall muss das Kondensat manuell abgelassen werden - siehe nächste Seite.

● Kondenswasserablauf an der Gerätemitte

Die permanente Abführung des Kondensates ist möglich unter Verwendung einer separat zu verlegenden externen Tauwasserleitung. Diese wird auf Höhe der Gerätemitte an der Rückseite mittels mitgeliefertem Stutzen angeschlossen.

Der mitgelieferte Kondenswasserablaufschlauch mit Schlauchklemmen und Gummipfropfen muss vor der Inbetriebnahme des Gerätes montiert werden, damit das Gerät ordnungsgemäß anlaufen kann.

1. Den mitgelieferten Clip mittels ebenfalls mitgelieferter Schraube, wie in untenstehender Abbildung (Bild 11) gezeigt, anbringen.

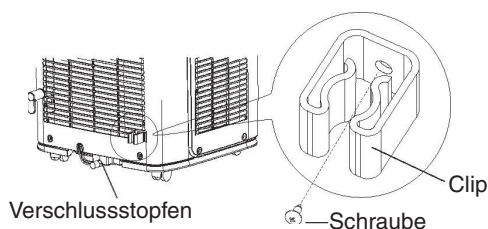


Bild 11: Clip für den Kondenswasserablaufschlauch anbringen

2. Verschlussstopfen am Tauwasseranschluss entfernen.

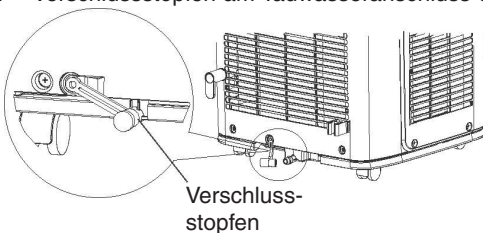


Bild 12: Kondenswasserablaufschlauch am Port anbringen

3. Kondenswasserablaufschlauch anbringen und mit einer Schlauchklemme fixieren (Bild 12).

4. Kondenswasserablaufschlauch mit dem mitgelieferten Gummipropfen verschließen und diesen ebenfalls mit einer Schlauchklemme fixieren. Schlauch am Clip befestigen (siehe Bild 13).

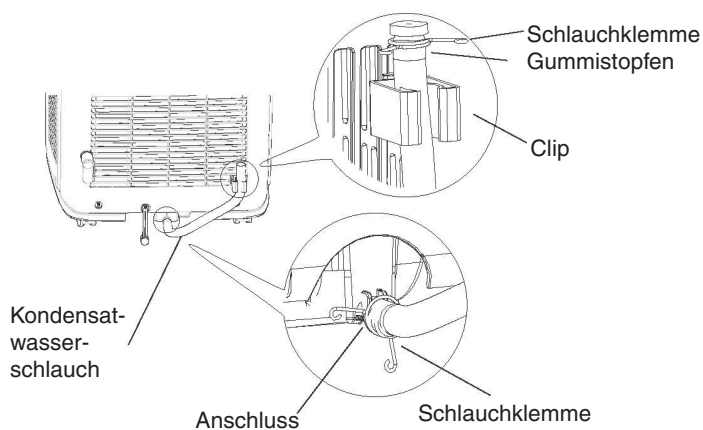


Bild 13: Kondenswasserablaufschlauch anbringen

Ablassen des Kondensates

Wenn die Bodenwanne voll ist, ertönt 8-mal der Summer und im Anzeigefeld des Bedienfelds wird H8 angezeigt. Das Gerät wird abgeschaltet.

1. Gerät ggf. zu dem Platz rollen, an dem das Kondensat entleert werden soll, wobei das Gerät nicht gekippt werden darf.
2. Schlauch aus dem Clip ziehen, Gummipropfen entfernen. Das Kondensat läuft ab.
3. Wenn der Behälter leer ist, Schlauch wieder mit dem Gummipropfen verschließen und mit der Schlauchklemme fixieren.
4. Gerät ggf. wieder zur Einsatzstelle rollen. Der Verdichter läuft nach ca. 3 min wieder an und das Gerät arbeitet weiter.

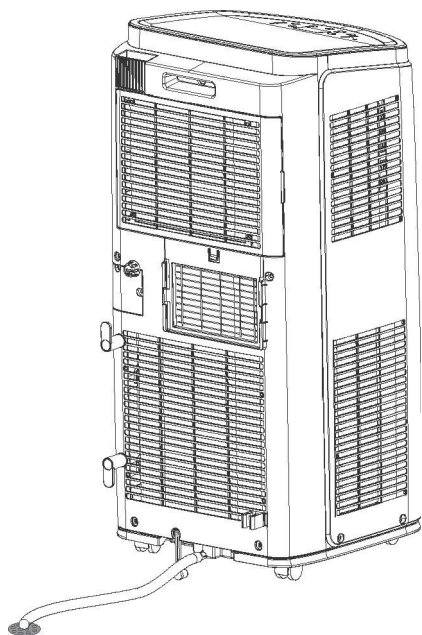


Bild 14: Ablassen des Kondensates

Kondenswasserablauf auf Höhe der Gerätemitte

Das Kondensat wird nicht am Wärmetauscher entlang geführt, um dort zu verdampfen, sondern wird über eine bauseits hergestellte Tauwasser Verbindung permanent abgeführt. Für die Installation wird ein Schlauch mit einem Innendurchmesser von 14 mm benötigt.

Installation des Kondensatablaufs

1. Port frei legen (Bild 15): Stopfen gegen den Uhrzeigersinn herausdrehen (1), den darunter befindlichen Gummipropfen entfernen (2)

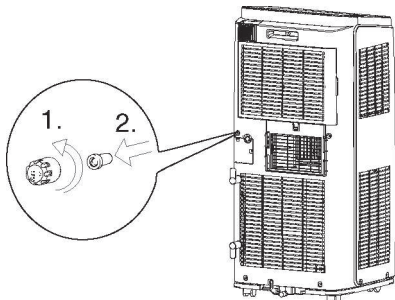


Bild 15: Zugang zum Port für den Kondenswasserablauf

2. Den im Zubehör enthaltenen Verbinder im Uhrzeigersinn einschrauben (Bild 16).

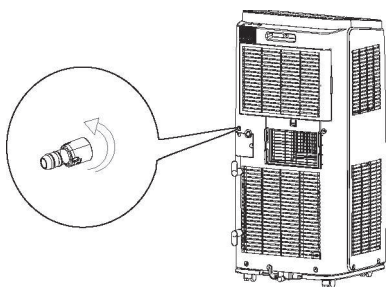


Bild 16: Montage des Schlauchverbinders

3. Den Schlauch auf den Verbinder aufstecken (Bild 17).

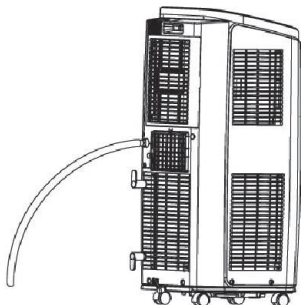


Bild 17: Schlauch anbringen

Achtung:

Kondensatableitung vom Port an abwärts (Bild 18) führen, keine Knicke, Schlaufen oder Verdrehungen.

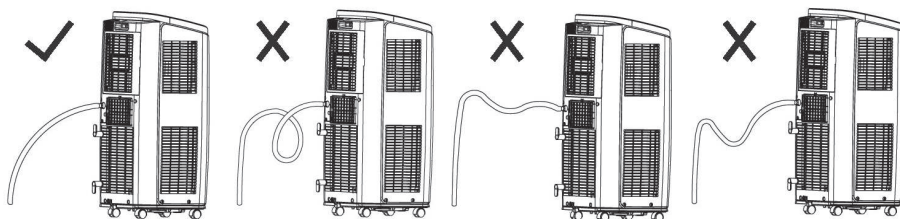


Bild 18: korrektes Verlegen der Kondensatableitung

Betrieb des Gerätes

Einstellen der Luftrichtung

● Horizontale Luftleitlamellen

Die Luftleitlamellen für die horizontale Luftrichtung, wie in Bild 19 gezeigt, einstellen.

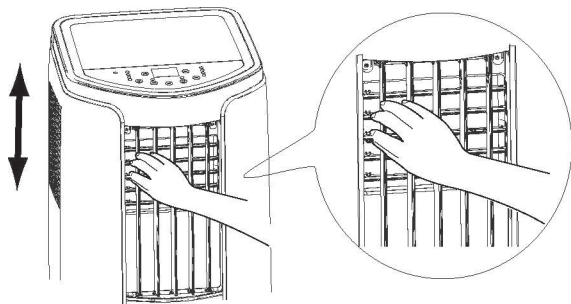


Bild 19: Einstellung der Luftleitlamellen für die horizontale Luftrichtung

● Vertikale Luftleitlamellen

Die Luftleitlamellen für die vertikale Luftrichtung, wie in Bild 20 gezeigt, einstellen.

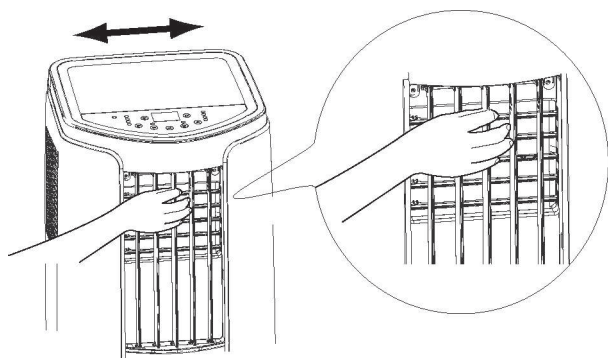


Bild 20: Einstellung der Luftleitlamellen für die vertikale Luftrichtung

Vorsicht!



Luftleitlamellen nicht an der äußersten Position justieren. Der Luftstrom wird eingeschränkt. Im Modus COOL bzw. DRY könnte sich Kondenswasser bilden, das von Lamellen aus dem Gerät herabtröpft und u.U. den Untergrund beschädigt. Falls notwendig, Gerät drehen.

Benutzung der Fernbedienung

Die mitgelieferte Fernbedienung wird universell eingesetzt, einige Tasten haben keine Funktion, d.h. ihre Betätigung hat keinen Einfluss auf den aktuellen Betrieb des Gerätes. Der Infrarotempfänger (siehe Bild 21) darf nicht durch Hindernisse (Gardine) blockiert sein. Das Signal der Fernbedienung funktioniert max. über eine Entfernung von ca. 7 m.

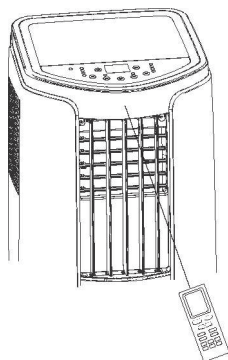


Bild 21: Lage des Infrarotempfängers

Vorsicht!



Den Infrarotempfänger nicht dem direkten Sonnenlicht aussetzen, um seine Funktion nicht zu beeinträchtigen. Eine im gleichen Raum betriebene Fluoreszenz-Lampe kann das IR-Signal überlagern, also die Fernbedienung stören. Die Fernbedienung nicht dem direkten Sonnenlicht oder dem direkten Einfluss einer Heizquelle aussetzen. Von Nässe fernhalten, nicht herunterfallen lassen.

Die Fernbedienung kann platzsparend und sicher in der passenden Einstecknische aufbewahrt werden, damit sie leicht wieder auffindbar ist.

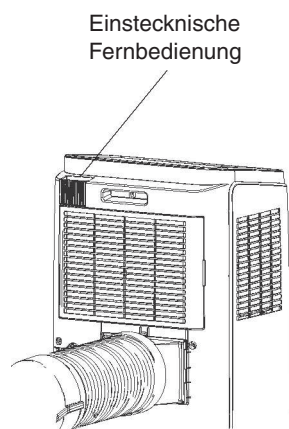


Bild 22: Aufbewahrung der Gerätefernbedienung

Bedienfeld

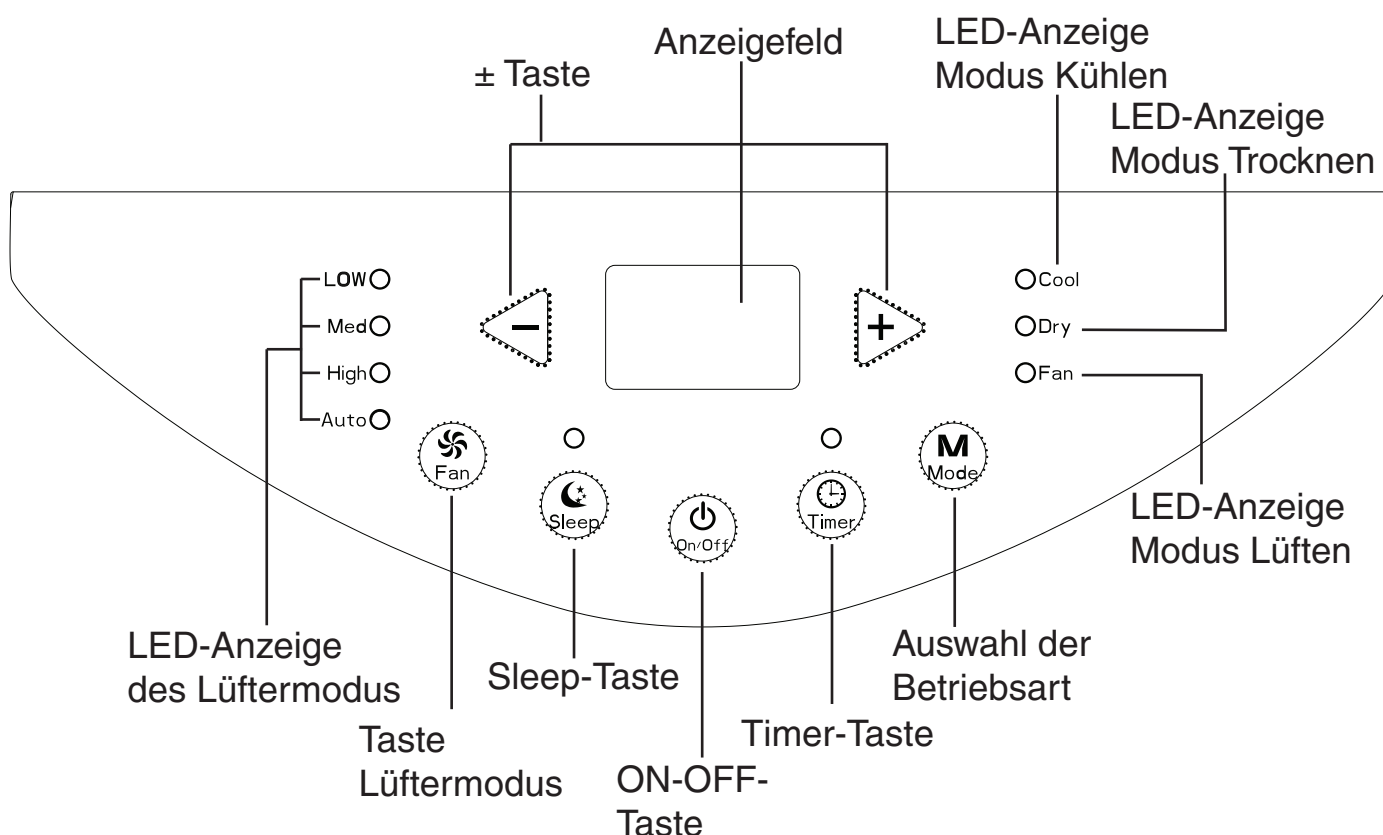


Bild 23: Bedienfeld

Sobald das Gerät an die Spannungsversorgung angeschlossen wird, ertönt ein Beep und das Gerät kann über das Panel bedient werden.

Im ON-Status wird jeder Tastendruck mit einem Beep quittiert. Im Bedienfeld leuchtet die betreffende Indikator-LED.

Das Anzeigefeld ist im OFF-Status dunkel. Im ON-Status wird dort bei gewählter Betriebsart Kühlen (COOL) die eingestellte Solltemperatur angezeigt.

- **ON-OFF-Taste**
Schalten Sie das Gerät immer mit dieser Taste ein und aus. Es startet mit den vorher programmierten Einstellungen für Solltemperatur und Lüfter-Betriebsart.
Nach einem Spannungsausfall läuft das Gerät automatisch mit den zuletzt programmierten Einstellungen wieder an.
- **+/-Tasten** zur Einstellung einer Solltemperatur (+ – höhere Temperatur, - – niedrigere Temperatur). Wenn die Raumtemperatur die Solltemperatur erreicht, schaltet der Verdichter ab. Sie wird im Anzeigefeld angezeigt. Jeder Druck auf die +/-Tasten erhöht bzw. vermindert die Solltemperatur um 1°C, Einstellbereich 16°C bis 30°C.
- **MODE-Taste** zur Auswahl der Betriebsart
Es stehen 3 Betriebsarten zur Auswahl, die beim Betätigen der Taste in folgender Reihenfolge angesteuert werden: COOL → DRY → FAN.
COOL: Die Betriebsart »Kühlen« wird durch die entsprechende LED COOL angezeigt. Im Anzeigefeld wird die Solltemperatur angezeigt.
DRY: Die Betriebsart »Trocknen« wird durch die entsprechende LED DRY angezeigt. Das Anzeigefeld bleibt dunkel und der Lüfter schaltet in die Stufe LOW. Die Lüfterdrehzahl kann nicht geändert werden.
FAN: Die Betriebsart »Lüften« wird durch die entsprechende LED FAN angezeigt. Es ist im Gerät lediglich der Ventilator aktiv. Das Anzeigefeld bleibt dunkel.
- **FAN-Taste** zur Auswahl des Lüftermodus
Es stehen 4 Lüftermodi zur Auswahl, die beim Betätigen der Taste in folgender Reihenfolge angesteuert werden: LOW → MEDIUM → HIGH → AUTO (Niedrige Drehzahl → Mittlere Drehzahl → Hohe Drehzahl → Automatische Lüfterdrehzahl)
- **TIMER-Taste**
Diese Funktion dient zur Einstellung einer Zeitdauer (Stunden), nach der das Gerät automatisch ein- oder ausschalten soll. Ist das Gerät ein, schaltet ein Timer es nach Ablauf der eingestellten Zeit aus - ist es aus, schaltet ein Timer es ein.
Nach der Aktivierung des Timer-Betriebs mit den +/-Tasten Zeitdauer einstellen. Die Zeitdauer ändert sich jeweils in 0,5-h-Schritten unterhalb 10 Stunden und in 1-h-Schritten oberhalb von 10 Stunden (maximal 24 h). Der Timer ist gesetzt, wenn länger als 5 s keine Änderung erfolgt. Im Anzeigefeld wird die eingestellte Temperatur angezeigt. Ist der Timer aktiv, leuchtet die über der Taste befindliche LED. Erneutes Betätigen der TIMER-Taste deaktiviert den Timer.
- **SLEEP-Taste**
Das Betätigen dieser Taste aktiviert den Sleep-Modus. In der Betriebsart »Kühlen« wird die eingestellte Solltemperatur innerhalb einer Stunde um 1 °C angehoben, innerhalb einer weiteren Stunde wiederum um 1 °C. Das Gerät läuft mit einer um 2 °C erhöhten Solltemperatur weiter. In den Betriebsarten DRY und FAN steht der Sleep-Modus nicht zur Verfügung. Ist der Sleep-Modus aktiv, leuchtet die über der Taste befindliche LED.

Infrarot-Fernbedienung

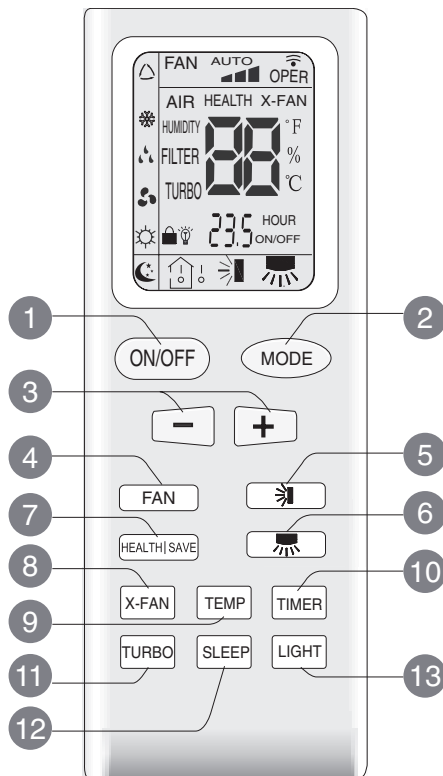


Bild 24: IR-Fernbedienung

- 1 ON/OFF - Taste
- 2 MODE-Taste zur Auswahl der Betriebsart
- 3 +/-Tasten zur Einstellung einer Solltemperatur
- 4 FAN-Taste zur Auswahl des Lüftermodus
- 5 nicht verwendet
- 6 nicht verwendet
- 7 nicht verwendet
- 8 X-FAN-Taste
- 9 nicht verwendet
- 10 TIMER-Taste
- 11 TURBO-Taste
- 12 SLEEP-Taste
- 13 LIGHT-Taste (Displaybeleuchtung auf dem Gerät)

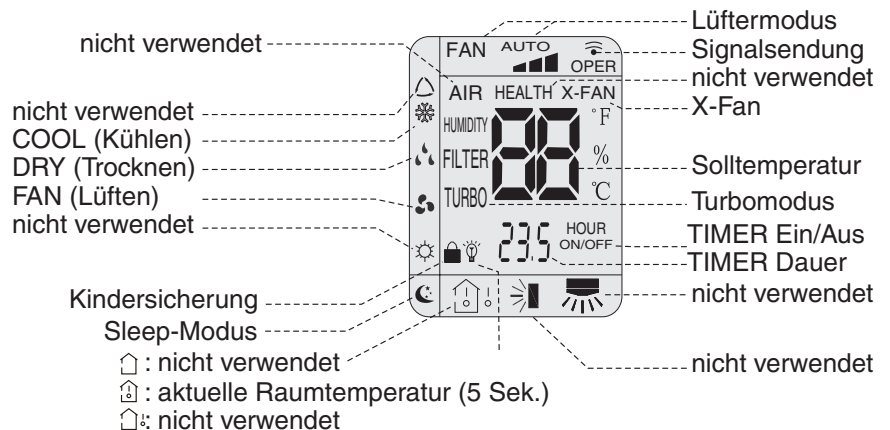


Bild 25: Display IR-Fernbedienung

Sobald das Gerät an die Spannungsversorgung angeschlossen wird, ertönt ein Beep und alle Anzeigen leuchten für einige Sekunden.

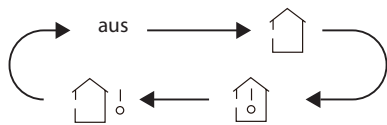
Im ON-Status wird nach jedem Betätigen einer Taste auf dem Display der Fernbedienung angezeigt. Das Gerät quittiert die Signalübertragung mit einem Beep.

Im OFF-Status zeigt das Display der Fernbedienung die eingestellte Solltemperatur. Im ON-Status sind auf dem Display ggf. aktivierte Funktionsicons sichtbar.

Tasten der Fernbedienung

- ON/OFF-Taste
Schalten Sie das Gerät immer mit dieser Taste ein und aus. Es startet mit den vorher programmierten Einstellungen für Solltemperatur und Lüfter-Betriebsart.
Nach einem Spannungsausfall läuft das Gerät automatisch mit den zuletzt programmierten Einstellungen wieder an.
- MODE-Taste zur Auswahl der Betriebsart
Es stehen 3 Betriebsarten zur Auswahl. Die Reihenfolge beim Betätigen der MODE-Taste ist: COOL → DRY → FAN → Heat → Auto → COOL. Heat und Auto sind nicht verfügbar, überspringen Sie diese Einstellung und wählen Sie Cool, Dry oder Fan.
COOL: Die Betriebsart »Kühlen« wird durch das entsprechende Icon angezeigt. Die Solltemperatur wird angezeigt und kann mit den +/-Tasten verändert werden.
DRY: Die Betriebsart »Trocknen« wird durch das entsprechende Icon angezeigt. Die Lüftergeschwindigkeit wird automatisch nach unten geregelt und kann nicht eingestellt werden.
FAN: Die Betriebsart »Lüften« wird durch das entsprechende Icon angezeigt. Es ist im Gerät lediglich der Ventilator aktiv. Die Lüftergeschwindigkeit kann verändert werden.
- +/-Tasten zur Einstellung einer Solltemperatur (+ – höhere Temperatur, – niedrigere Temperatur). Wenn die Raumtemperatur die Solltemperatur erreicht, schaltet der Verdichter ab. Sie wird im Anzeigefeld angezeigt. Jeder Druck auf die +/-Tasten erhöht bzw. vermindert die Solltemperatur um 1°C, Einstellbereich 16°C bis 30°C. Außerdem wird mit diesen Tasten die Zeitdauer des Timerbetriebs eingestellt.
- FAN-Taste zur Auswahl des Lüftermodus
Es stehen 4 Lüftermodi zur Auswahl, die beim Betätigen der Taste in folgender Reihenfolge angesteuert werden: LOW → MEDIUM → HIGH → Auto (Niedrige Drehzahl → Mittlere Drehzahl → Hohe Drehzahl → Automatische Lüfterdrehzahl)
- X-FAN: Diese Funktion ist nur im COOL- bzw. DRY-Modus verfügbar und wird durch das entsprechende Icon in der Fernbedienung angezeigt. Der Verdampferlüfter läuft noch ca. 10 min, nachdem das Gerät ausgeschaltet wurde, mit niedriger Geschwindigkeit weiter, um den Wärmetauscher zu trocknen.
- TIMER-Taste
Im ON-Status wird durch das Betätigen dieser Taste der Timer aktiviert und eine Zeitdauer, bis das Gerät ausgeschaltet wird, kann programmiert werden. Dies wird durch das Blinken von »HOUR« und »OFF« IM FB-Display angezeigt. Die Zeitdauer wird mit den +/-Tasten eingestellt und durch nochmaliges Betätigen der TIMER-Taste gesetzt. Im FB-Display wird die Zeitdauer und »OFF« angezeigt. Ein programmierter Timer wird durch nochmaliges Drücken der TIMER-Taste deaktiviert, das angezeigte »OFF« erlischt. Betätigt man im OFF-Status die TIMER-Taste, kann eine Zeitdauer vorgeben werden, nach deren Ablauf sich das Gerät einschaltet. Vorgehensweise wie oben beschrieben.

- **SLEEP-Taste**
Das Betätigen dieser Taste aktiviert den Sleep-Modus, der durch das entsprechende Icon angezeigt wird.
- **LIGHT-Taste**
Aktiviert/deaktiviert die Display-Beleuchtung am Klimagerät.
- **TEMP-Taste**
Mit dieser Taste kann man sich auf der Fernbedienung und am Gerät gleichzeitig statt der eingestellten Solltemperatur den Messwert des Raumtemperatursensors anzeigen lassen. Im Display wird die Raumtemperatur für einige Sekunden dargestellt, bevor die Anzeige zum Sollwert zurückspringt. Ist das Haus-Symbol nicht sichtbar, ohne Sensor oder mit Sensor außerhalb des Hauses, wird die eingestellte Solltemperatur angezeigt. Befindet sich der Sensor innerhalb des Hauses, sieht man für ca. 5 Sekunden die Umgebungstemperatur im Raum. Die Umschaltung erfolgt durch mehrfachen Druck auf die Taste.



- **TURBO-Taste**
Aktiviert/deaktiviert die höchste Lüfterstufe und sorgt damit für eine schnellere Abkühlung

Sonderfunktionen

- **Kindersicherung der Fernbedienung**
Die +/- Tasten gleichzeitig drücken, im FB-Display erscheint das zugehörige Icon. Erneutes Betätigen deaktiviert die Funktion, das Icon erlischt. Ist die Kindersicherung aktiv, ist nur die Fernbedienung gesperrt, das bedienfeld der Gerätes ist weiterhin aktiv.
- **Umschalten zwischen °C und °F**
Schalten Sie das Gerät mit der Fernbedienung aus. Werden jetzt die »MODE« und »-« -Taste gleichzeitig gedrückt, wird zwischen den Temperatureinheiten °C und °F auf Gerät und Fernbedienung umgeschaltet. Die Umschaltung geht nur, wenn das Gerät mittels FB ausgeschaltet ist.

Batterien ersetzen

- Auf der Rückseite der IR-Fernbedienung ist das Batteriefach. Batterieklappe durch leichten Druck an der Markierung bei gleichzeitigem Schieben in Pfeilrichtung öffnen.
- Alte Batterien herausnehmen.
- Neue Batterien (2 Stück Typ AAA 1,5 V) einlegen, auf die richtige Polarität achten.
- Batterieklappe wieder anbringen.

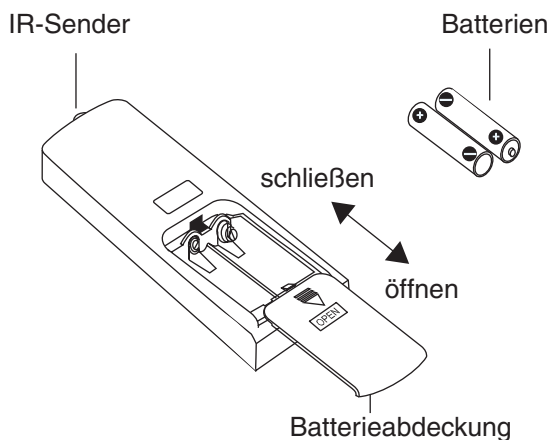


Bild 26: Batterien ersetzen

Wenn die IR-Fernbedienung längere Zeit nicht benutzt wird, die Batterien entnehmen.

Wartung



Schalten Sie das Gerät aus und ziehen Sie den Netzstecker, bevor Sie Reinigungs- oder Wartungsarbeiten am Gerät beginnen! In das Gerät darf kein Wasser gelangen! Zur Reinigung keine lösungsmittelhaltigen Flüssigkeiten benutzen!

Reinigung des Gehäuses

Reinigen Sie das Gehäuse mit einem weichen angefeuchteten Lappen. Verwenden Sie keine aggressiven chemischen Reiniger oder Polituren, die die Oberfläche angreifen oder zerkratzen können.

Besprühen Sie das Gerät nicht mit Flüssigkeiten, um die Steuerungselektronik nicht zu beschädigen.

Den Grill am besten mit einem Pinsel reinigen.

Reinigen der Luftfilter

Reinigen Sie die Filter regelmäßig ca. alle 2 Wochen. Staub und Schmutz beeinträchtigen die Leistung Ihres Klimagerätes.

Entnahme des Filters:

- Klemme drücken, Filter aufklappen (siehe Bild 27).

Die Filtereinsätze können Sie mit einem Staubsauger reinigen. Bei starker Verschmutzung können Sie sie auch mit einem milden Waschmittel und lauwarmem Wasser auswaschen.



Achtung

Der Filter muss trocken sein, bevor Sie ihn wieder einsetzen!

Betreiben Sie das Klimagerät niemals ohne Filter! Die Oberfläche der Wärmetauscher verschmutzt und die Leistung des Gerätes wird beeinträchtigt.

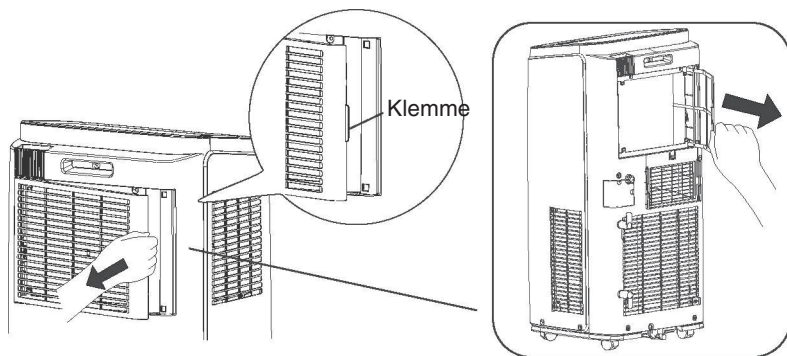


Bild 27: Filterentnahme

Reinigung des Abluftschlauches

Abluftschlauch demontieren, reinigen. Den getrockneten Abluftschlauch wieder am Gerät installieren.

Demontage des Abluftschlauches

Für die Demontage des Abluftschlauches Klemme drücken und Anschlussstück mit dem Abluftschlauch nach oben ziehen (siehe Bild 28).

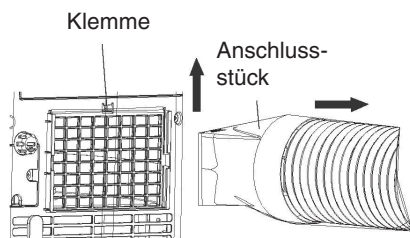


Bild 28: Demontage des Abluftschlauches

Langzeitaufbewahrung des Gerätes

Wenn das Gerät für längere Zeit still gelegt werden soll, gehen Sie so vor:

1. Entleeren Sie die Bodenwanne mit Hilfe des Kondenswasserabflussschlauchs an der Geräterückseite. Sollte ein permanenter Kondenswasserablauf installiert sein, diesen demontieren (siehe „Kondenswasserablauf auf Höhe der Gerätemitte“ auf Seite 11).
2. Betreiben Sie das Gerät 3 bis 4 Stunden im Lüfterbetrieb (Mode: FAN)
3. Wickeln Sie das Netzkabel sorgsam auf und sichern es mit dem Kabelbinder auf der Geräterückseite.
4. Reinigen Sie Luftfilter, Gehäuse und Abluftschlauch.
5. Entnehmen Sie die Batterien aus der Fernbedienung.
6. Decken Sie das Gerät mit einer Hülle ab, damit es nicht verstaubt.
7. Lagern Sie das Gerät aufrecht, kühl, trocken und nicht im direkten Sonnenlicht.

Störungssuche

Störung	Mögliche Ursache	Beseitigung
keine Anzeige am Gerät	Gerät ausgeschaltet oder fehlende Spannungsversorgung	Schalten Sie das Gerät ein bzw. prüfen Sie, ob der Netzstecker eingesteckt ist und vergewissern Sie sich, dass kein anderweitiger Spannungsausfall vorliegt.
	Anzeige ausgeschaltet	Drücken Sie an der Fernbedienung bei eingeschaltetem Gerät die LIGHT-Taste.
Gerät läuft nicht an	fehlende Spannungsversorgung	Prüfen Sie, ob der Netzstecker eingesteckt ist und vergewissern Sie sich, dass kein anderweitiger Spannungsausfall vorliegt.
	Gerät im Verdichter-Pendelschutz	Warten Sie, bis die Schutzzeit von ca. 3-5 Minuten abgelaufen ist.
	H8 erscheint im Anzeigefeld des Gerätes, ein Beep ertönt 8-mal	Entleeren Sie die Bodenwanne mit Hilfe des Kondenswasserablaufschräuchs an der Geräterückseite.
schwache Kühlleistung	Tür oder Fenster geöffnet	Schließen Sie Türen und Fenster.
	Luftfilter verschmutzt	Reinigen Sie die Luftfilter.
	Lüfter-Betriebsart nicht richtig gewählt	Wählen Sie eine höhere Lüfterstufe.
Verdichter schaltet nach kurzer Zeit ab	Solltemperatur zu hoch	Korrigieren Sie die Solltemperatur.
Gerät macht Flüssigkeitsgeräusche	Strömungsgeräusch des Kältemittels	normaler Betriebszustand

Tabelle 3: Störungssuche

Stör-codes

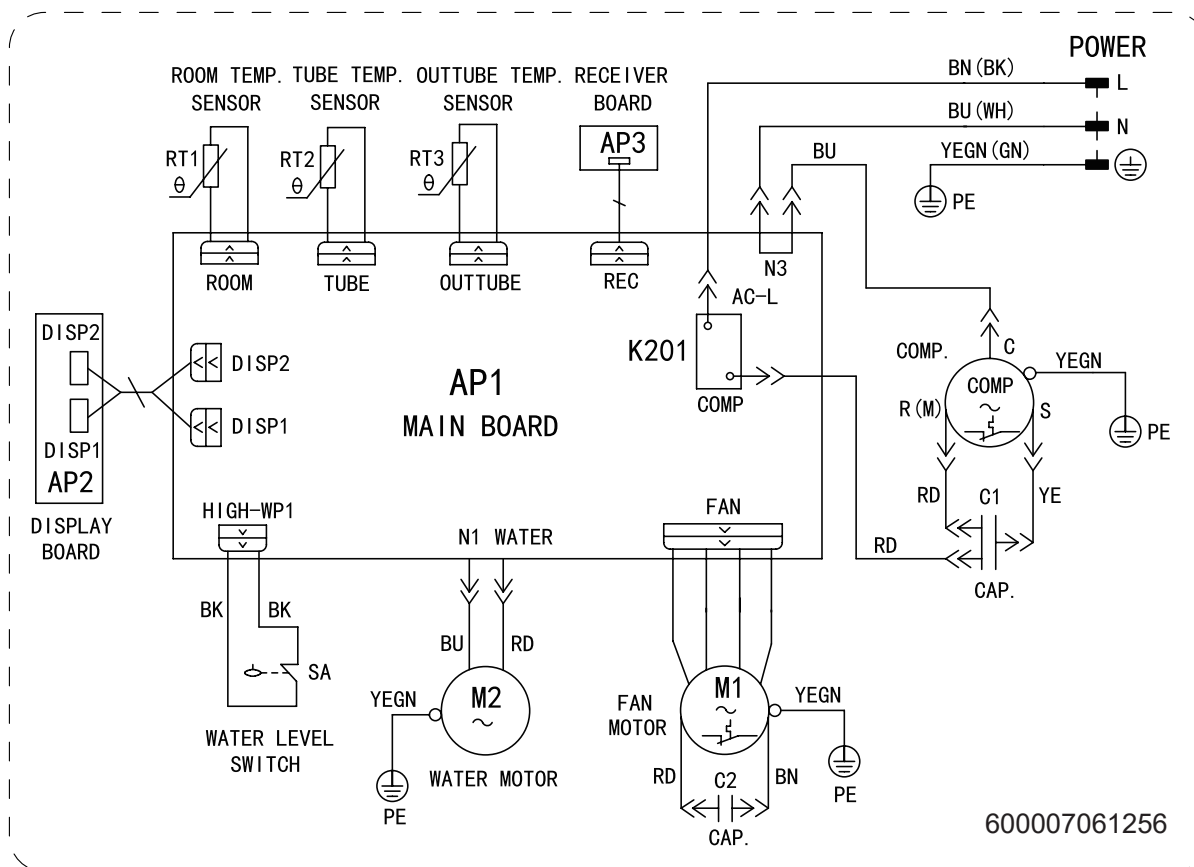
Die unten aufgeführten Stör-codes werden im Anzeigefeld angezeigt.

H8	Tauwasserbehälter ist voll.	Entleeren Sie den Wasserbehälter in der Gerätebodenwanne mit Hilfe des Kondenswasserablaufschräuchs an der Geräterückseite.
F1	Raumtemperatursensor ist defekt.	Servicefall, kontaktieren Sie einen Kälte-Klima-Fachbetrieb
F2	Sensor am Verdampfer ist defekt.	Servicefall, kontaktieren Sie einen Kälte-Klima-Fachbetrieb
F0	1. Kältemittelmangel	1. Gerät ausschalten, Stecker ziehen, 30 min ruhen lassen und wieder in Betrieb nehmen. Falls der Fehler weiter besteht, Kundendienst einschalten.
	2. System verstopft	2. Servicefall. Kontaktieren Sie Ihren Kältefachbetrieb.
H3	Überlast Verdichter	1. Prüfen Sie, ob das Gerät innerhalb der zugelassenen Umgebungstemperaturen betrieben wird und wenn nicht, schalten Sie es solange aus, bis die Umgebungstemperatur unter 35 °C fällt.
E8	Systemüberlast	2. Prüfen Sie Luftein- und -austritt auf Verstopfung oder Verunreinigung (z. B. Luftfilter) und beseitigen Sie diese bzw. kontaktieren Sie einen Kälte-Klima-Fachbetrieb.
F4	Sensor am Verflüssiger ist defekt.	Servicefall, kontaktieren Sie einen Kälte-Klima-Fachbetrieb

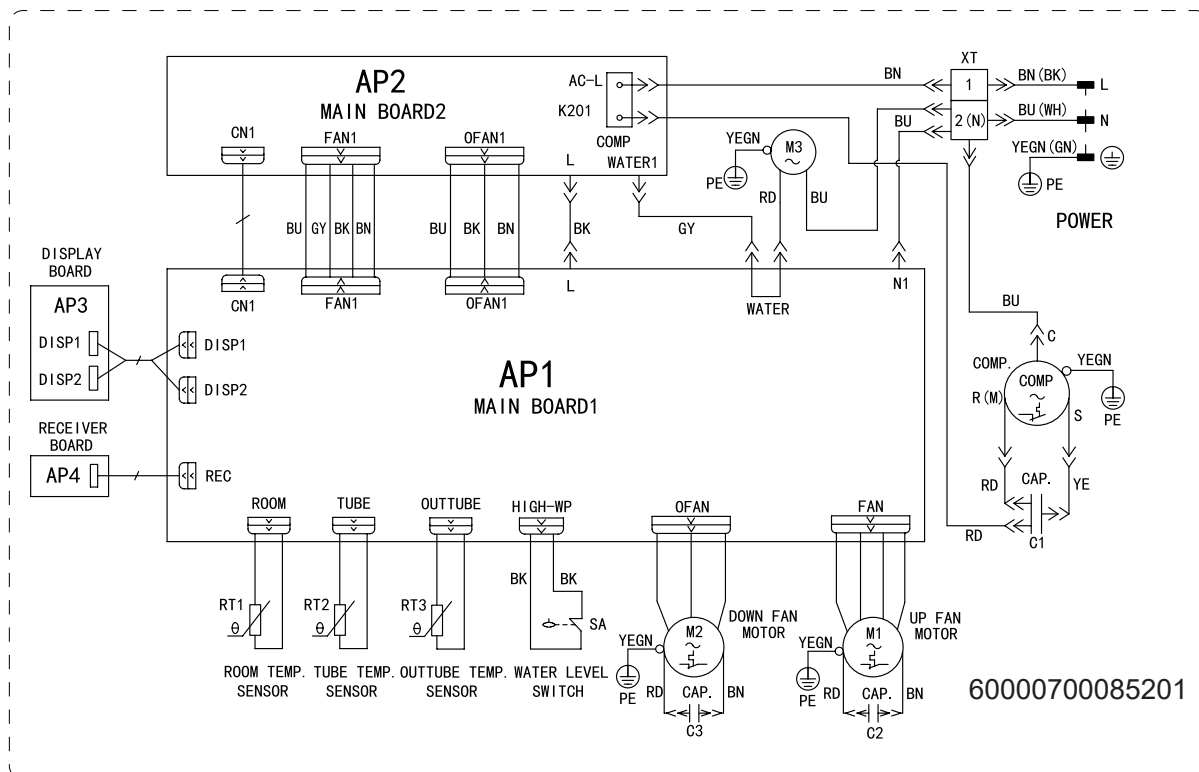
Tabelle 4: Stör-codes

Schaltplan und Explosionszeichnung

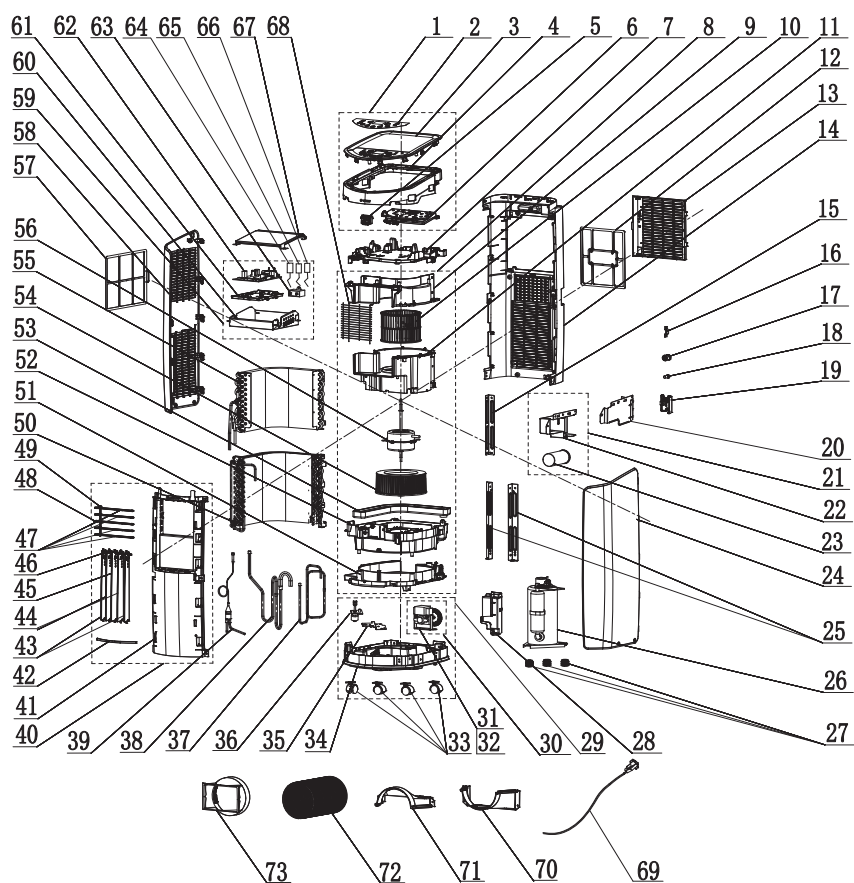
Schaltplan T5CB2600



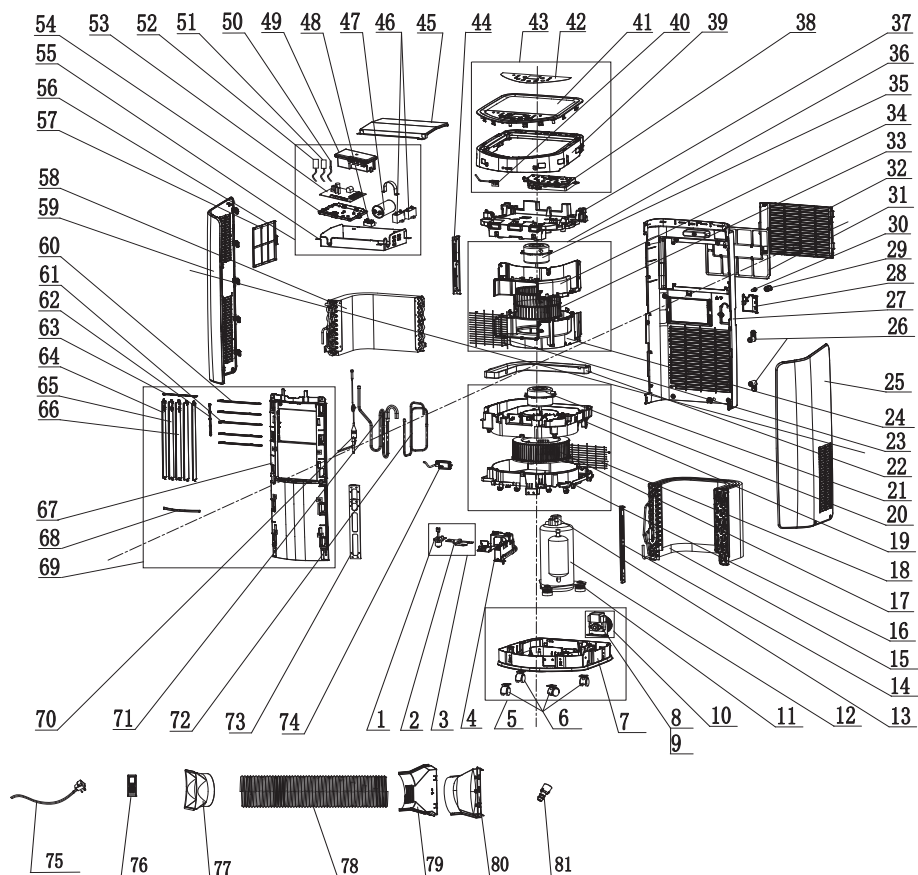
Schaltplan T5CB3500



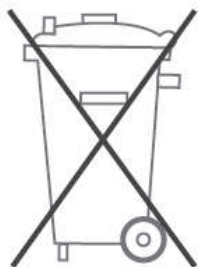
Explosionszeichnung T5CB2600



Explosionszeichnung T5CB3500



Entsorgungshinweis



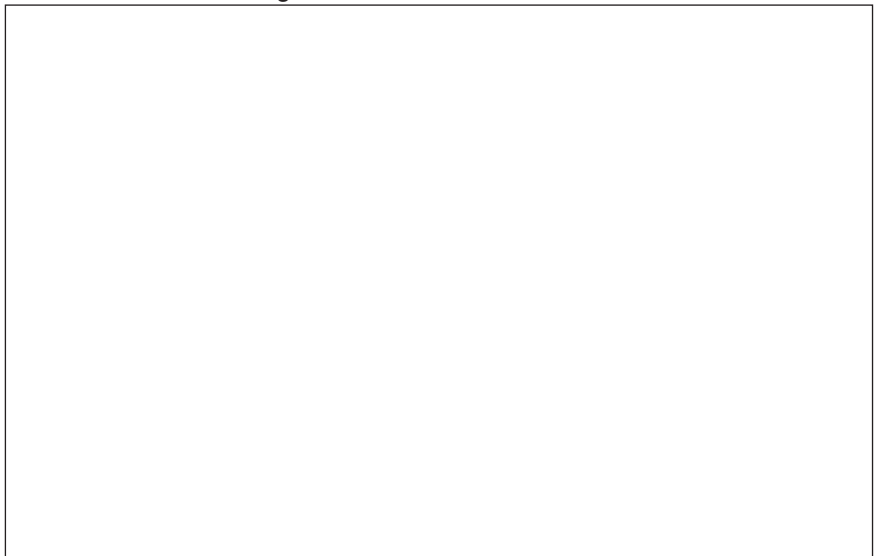
Das Gerät wurde aus hochwertigen Materialien und Komponenten hergestellt, die recycelbar und wiederverwendbar sind.

Dieses Symbol auf dem Gerät und/oder begleitenden Dokumenten bedeutet, dass diese Produkte am Ende ihrer Lebensdauer vom Hausmüll getrennt entsorgt werden müssen. Es enthält Materialien, die wiederverwendet bzw. verwertet werden können.

Nehmen Sie das Gerät nicht auseinander. Achten Sie darauf, dass das ausgediente Gerät bis zum Abtransport zu einer Entsorgungs- und Sammelstelle am Kältemittelkreislauf nicht beschädigt wird. So ist sichergestellt, dass das enthaltene Kältemittel (R290) und Öl nicht unkontrolliert entweicht.

Die ordnungsgemäße Entsorgung dieses Produkts dient dem Umweltschutz und verhindert mögliche schädliche Auswirkungen auf Mensch und Umwelt, die sich aus einer unsachgemäßen Handhabung der Geräte am Ende ihrer Lebensdauer ergeben könnten. Auskunft über Sammlung bzw. Abholung erhalten Sie bei Ihrer Gemeindeverwaltung und den örtlichen Entsorgungsunternehmen.

Installation und Wartung durch Ihren Kälte- und Klimafachbetrieb:

A large, empty rectangular box with a thin black border, intended for a signature or official stamp.